

# **Wirksamkeitsdialog**

**Jugendwerk Ostbevern e .V. 2008**

# INHALT

Seite

## Das Wichtigste im Überblick – für schnelle Leserinnen und Leser

**Kommentar [N1]:** Eine Idee in der AG Berichtswesen war es, die Rubrik für Schnelleser einzuführen – wer's mag, soll es tun...

<b>Daten und Fakten</b>	
1. Einrichtung und Trägerschaft	3
2. Räumlichkeiten	3
2.1 Ausstattung der Räumlichkeiten	
3 Ort und Lage des Hauses	4
4. Das Team	
4.1 Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	4
4.2 Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	4
5. Besucherinnen und Besucher	5
6. Finanzen	8
7. Angebotsformen	
7.1 Angebote mindestens 1x monatlich (freiwillig)	9
7.2 Angebote seltener als 1x monatlich (freiwillig)	13
7.3 Events / große Veranstaltungen (freiwillig)	15
7.4 Angebote mit Schulen (verpflichtend)	17
7.5 Elternkontakte	19
7.6 Öffnungszeiten	20
7.7 Zeiten, in denen das Haus geschlossen hatte	20
7.8 Mobile Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit	20
7.9 Besondere Aspekte bei den Öffnungszeiten	20
8. Fremdnutzung des Hauses	21
9. Kooperation und Vernetzung	21

## Anhang

Besuchierzählung	
------------------	--

**Kommentar [N2]:** Denkbar für den Anhang (z.B. Projektbeschreibungen / Ausschreibungen / Plakate / Fotos...

## **Das Wichtigste im Überblick – für Schnelleserinnen und -leser**

Im Jahr 2008 gab es neben der weiteren Ausweitung der Arbeit im Bereich Partizipation und der Programmerweiterung, auch eine personelle Veränderung. Seit August 2008 arbeiten wir erstmals mit zwei Jahrespraktikanten. Beide kommen aus Ostbevern und sind uns schon seit Jahren durch ihren ehrenamtlichen Einsatz für das Jugendwerk und bei der Katholischen Kirche bekannt.

In dem Bereich der Partizipation wurden im vergangenen Jahr zwei Moderatorenschulungen für insgesamt 26 Jugendliche aus Ostbevern durchgeführt. Aus diesen Schulungen entstanden verschiedenen Projekte für Kinder und Jugendliche in Ostbevern (Jugendversammlungen, Konzerte, Aktionen in Schule). Neben den neuen Möglichkeiten, die die Jugendlichen erfahren haben, ist hervorzuheben, dass die Teilnehmer, die von beiden weiterführenden Schulen kommen, sich sehr gut verstanden haben und sogar die Zusammenarbeit beider Schulen fördern möchten. Weiterhin war die Spielstadt, die unter dem Motto „Ökologie am Ende – Nicht mir uns“ stand, ein großer Erfolg. Es bildete sich daraus eine Kindergruppe, die eigene ökologische Angebote in Ostbevern durchführen möchte. Zum Ende letzten Jahres fand sich noch eine Gruppe von 20 Jugendlichen, die sich an der Planung für das Begegnungszentrum beteiligt. Da dieser Gruppe klar ist, dass sich dies große Maßnahme nicht schnell realisieren lässt, haben sich auch Gruppen gefunden, die Veränderungen im Programm und Öffnungszeiten im jetzigen Jugendcafé durchführen möchten.

Weiterhin haben wir seit dem letzten Jahr eine wöchentlich angebotene Kreativwerkstatt im Haus. Wir möchten den Besuchern die Möglichkeit geben, mit Künstlern im offenen Bereich zu arbeiten.

Neben der Arbeit in Ostbevern gibt es auch im Ortsteil Brock weiterhin regelmäßige Treffen für Jugendliche und junge Erwachsene.

Daneben möchten wir auch erwähnen, dass die Mitarbeiter des Jugendwerkes auch regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen. Im letzten Jahr waren dies: eine „Moderatorenausbildung für Kinder- und Jugendbeteiligung“ beim Deutschen Kinderhilfswerk, eine „Anleiterschulung für Kampfspiele“ und ein Seminar zum Thema „Digitalspielräume – Wissen für pädagogische Fachkräfte“.

## Daten und Fakten zum Haus

Das Jugendcafé ist zum einen die Anlaufstelle für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Ostbevern, aber auch der Ausgangspunkt für alle weiteren Aktionen, die das Jugendwerk in Ostbevern durchführt.

Neben diesen Räumlichkeiten gibt es noch einen weiteren Treffpunkt im Ortsteil Brock, der aus 2 Räumen mit Billardtisch, Kicker und verschiedenen Spielmaterialien ausgestattet ist.

**Kommentar [N3]:** Die folgenden Tabellen dienen als Gedankenstütze, welche Daten im Grunde von jeder Einrichtung erhoben werden sollten. Die Darstellung dieser Daten ist nicht an die folgenden Tabellen gebunden. Es ist auf jeden Fall möglich eine andere – vielleicht viel anschaulichere – Darstellungsform zu wählen (z.B. mehr Text in Verbindung mit Fotos, Bildern, Diagrammen etc.).

### 1. Einrichtung und Trägerschaft

Name der Einrichtung	Jugendcafé Splash
Ansprechpartner/in	Kai John
Anschrift	von-Siemens-Str. 1, 48346 Ostbevern
Telefon	02532-1816
Fax	
Email	jugendcafe@jwo-ostbevern.de
Homepage	
Trägerschaft	Jugendwerk Ostbevern e. V.

### 2. Räumlichkeiten

Unser Haus bietet folgende Räume:

**Kommentar [N4]:** Es geht darum, dass vorhandene Raumprogramm zu beschreiben. Denkbar ist es natürlich auch, die Räumlichkeiten frei zu beschreiben oder z.B. einen Grundriss beizufügen.

Anz.	Räume	qm	Ausstattung
2	Offener Treff	160	Billardtische, Kickertische, Musikanlage, Gesellschaftsspiele, Zeitschriften
2	Gruppenräume	90	Musikanlage, Fernseher, Spielekonsolen
1	Computerraum	21	7 Computer
1	Büro/s	22	
1	Küche	40	
3	Abstellräume	20	
<b>Gesamtfläche ca.</b>		<b>qm 370</b>	

Der Offene Treff kann aufgrund einer herausnehmbaren Trennwand zu einem Raum vergrößert werden. Die Nutzung dieses großen Raumes geschieht bei größeren Veranstaltungen wie Discos, Konzerten etc.

Die Gruppenräume sind zum Teil in den Offenen Bereich integriert, werden auch für Gruppenangebote wie geschlechtsspezifische Arbeiten und Tanzangeboten genutzt.

**Kommentar [N5]:** Feld für freie Beschreibung als Ergänzung bzw. als Ersatz für Obiges

### 3. Ort / Lage unseres Hauses

**Kommentar [N6]:** Wenn gewollt, einen Auszug aus dem Stadtplan einfügen.

Industriegebiet (am Rande Ostbeverns)

## 4. Das Team

### 4.1 Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Name, Vorname	Qualifikation	Arbeitszeit / Woche	nicht in Deutschland geboren	Anerkennungsjahr / Praxissemester	Haus-Technischer Dienst
	Schlüssel		ggf. „x“	ggf. „x“	Ggf. „x“
Rainer Uthmann	A	39			
Marina Peters	C	31	x		
Özgül Göwert	B	12			
<b>Schlüssel / Qualifikation</b> <b>A</b> = Dipl. Sozialarbeiter /-pädagogin <b>B</b> = Erzieher/in <b>C</b> = Dipl. Pädagoge/in (Uni) <b>D</b> = anderer Hochschulabschluss <b>E</b> = sonst. soziale / päd. Ausbildung <b>F</b> = andere Berufsausbildung <b>G</b> = (noch) keine Ausbildung <b>H</b> = zertifizierte Zusatzausbildung <b>I</b> = handwerkliche Ausbildung					

**Kommentar [N7]:** Bitte an Zusatzausbildungen denken und ggf. „H“ zusätzlich eintragen.

### 4.2 Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### 4.2.1 Regelmäßige Mitarbeiter/ innen

(mit direktem Bezug zum Betrieb der Einrichtung)

	Anzahl	davon weiblich	davon nicht in Deutschland geboren	geschätzte Arbeitsstunden insges. pro Jahr
Honorarkräfte				
Ehrenamtliche/ Praktikant/innen	2	2		Vollzeitkräfte

<b>4.2.2 Angebotsbezogene Mitarbeiter/ innen (ohne weiteren Bezug zum Betrieb der Einrichtung)</b>				
	Anzahl	davon weiblich	davon nicht in Deutschland geboren	geschätzte Arbeitsstunden insges. pro Jahr
Honorarkräfte	21	10	1	1073
Ehrenamtliche/ Praktikant/innen	33	17		2500

## 5. Besucherinnen und Besucher im vergangenen Jahr

### Angaben außerhalb der Exceltabelle:

#### Besucherstamm:

Die Angaben können nicht der Exceltabelle entnommen werden. Jeder Jugendliche wird einmal pro Jahr gezählt, der regelmäßig im Offenen Treff (mindestens 1x pro Woche) bzw. mindestens einmal 14-tägig bei 14-tägigen Angeboten erscheint. (Angaben zwischen 30 und 150 dürften realistisch sein)

Anzahl des Besucherstamms	92
davon weiblich	21
davon mit Migrationshintergrund	52

#### Angebote mit Schulen (verpflichtend)

Schüler/innen, die verpflichtend an Angeboten in Kooperation von OKJA und Schule teilnehmen, werden nicht in der Exceltabelle als regelmäßige oder unregelmäßige Besucher gezählt.

Sie können in der Berichtsvorlage unter 7.4 „Angebote mit Schulen“ erfasst werden. Das Gleiche gilt für Elternkontakte, die unter 7.5 dargestellt werden können.

#### Elternkontakte

16 Jungenarbeit

5

## Angaben aus der Jahresauswertung Exceltabelle:

### Erläuterung zu den Begriffen regelmäßiger/ unregelmäßiger Besucher:

Jeder regelmäßige oder unregelmäßige Besucher, der freiwillig den Offenen Treff und/ oder die Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wahrnimmt, wird einmal pro Tag gezählt und in der Exceltabelle erfasst.

**Regelmäßige Besucher** erscheinen gewöhnlich mind. einmal pro Woche bzw. einmal 14-tägig bei 14-tägig stattfindenden Angeboten und sind i.d.R. namentlich bekannt.

Nicht dazu gezählt werden Besucher/innen, die an Einzelveranstaltungen wie z.B. Events, Ferienaktionen teilnehmen.

**Unregelmäßige Besucher** erscheinen weniger als 1x pro Woche bzw. einmal 14-tägig bei 14-tägig stattfindenden Angeboten. Dazu zählen auch Besucher/ innen, die an Einzelveranstaltungen wie z.B. Events, Ferienaktionen teilnehmen.

Unter Besucher/innen mit **Migrationshintergrund** werden diejenigen verstanden, die aus Zuwandererfamilien stammen. Entscheidend ist hier, dass die Elterngeneration zugewandert ist.

### Strukturdatenerhebung des Landes NRW

Teile der Angaben werden im Rahmen der Strukturdatenerhebung des Landes NRW weitergegeben.

<b>Regelmäßige Besucher</b>	11287
davon weiblich	3197
davon Migranten (Gesamtzahl der Migranten)	4396
von den o.g. <b>regelmäßigen</b> Besuchern sind	
26,38 % 6 bis 11Jahre alt	und davon 31,24 % weiblich
21,99 % 12 bis 14 Jahre alt	und davon 25,46 % weiblich
34,77 % 15 bis 17 Jahre alt	und davon 23,65 % weiblich
10,08 % 18 bis 21 Jahre alt	und davon 34,18 % weiblich
6,79 % 22 bis 26 Jahre alt	und davon 39,16 % weiblich
<b>Unregelmäßige Besucher</b>	883
Gesamtzahl im <b>Offenen Treff</b>	7520
Nutzer <b>Angebote</b> (freiwillig)	5203

Anzahl der <b>Öffnungstage</b> :	245
Durchschnittliche Besucherzahl <b>pro Öffnungstag</b>	50
<b>Gesamtzahl</b> der Besucher	12170
davon weiblich	3527

## 6. Finanzen

Im vergangenen Jahr standen Mittel für die Gestaltung der Angebote und des Programms zur Verfügung (keine Personal- und Betriebskosten) i.H.v.

20500,- **Euro**

Diese Mittel setzten sich zusammen aus:

Mittel v. Träger 10500,- Euro

Mittel v. Land/ Bund (Proj. Kinder-u. Jugendförderpl., Kreis WAF) 10000,- Euro

Sonstige Mittel (z.B. Aktion Mensch, Sponsoren) - Euro

## 7. Angebotsformen

### 7.1 Angebote mind. 1 x monatlich (freiwillig)

Lfd. Nr.	Name / Bezeichnung des Angebots	Durchführungszeitraum	Alter der Teilnehmer von / bis	Anzahl / Geschlecht d. Teilnehmer		Teilnehmer-tage	Ggf. Kooperation mit
				Weibl.	Männl.		
1	Backen	ganzjährig	8-12	2	8	440	
2	Magic	ganzjährig	8-15		12	528	
3	Mädchengruppe I	ganzjährig	14-16	8		120	
4	Schulung von und Treffen mit Jugendmoderatoren für Beteiligungsprojekte	ganzjährig	15-20	14	13	540	Stadt Loburg, Kreis WAF LJA
5	Jugendtreff Brock	ganzjährig	14-25	11	13	2400	
6	Theater	Jan.-April	8-14	7	3	100	
7	Computerschulung	Jan.-März	8-14	1	22	138	

Lfd. Nr.	Name / Bezeichnung des Angebots	Durchführungszeitraum	Alter der Teilnehmer von / bis	Anzahl / Geschlecht d. Teilnehmer		Teilnehmertage	Ggf. Kooperation mit
				Weibl.	Männl.		
8	Hip Hop	Jan.-Juni	14-18		8	120	
9	Brettspielmeisterschaft	Jan.-Febr.	14-15	4	3	70	
10	Breakdance für Kinder	Jan.-Juni	8-12		5	75	
11	Kickerliga	Feb.-Mai	15-17		12	144	
12	Mädchengruppe II	März-Juni	13-15		8	80	Donum Vitae
13	Szenisches Lesen	April-Juni	14-15	7	1	96	
14	Bemalung von Stromkästen	Mai	13-15	5		10	Gemeinde Ostbevern
15	Fahrt zum Bundestreffen engagierter Kinder und Jugendliche nach Trier	September	12-16	3	2	20	
16	Werkangebote mit Holz: Hütte und Schwedenstühle	September-Dez.	15-17		12	120	
17	Kreativwerkstatt	Sep.-Dez.	8-15	3	6	90	
18	Graffiti Aktion	Oktober	15-17	1	7	32	Gemeinde Ostbevern

19	Zukunftswerkstatt: Ostbeverns Umwelt 2030	Oktober	8-12	9	9	18	
20	Planungsfahrt Begegnungszentrum	Dez.	15-17	8	10	36	
21	Herbstfest	Oktober	8-16	17	23	40	
21	Winterfest	Dez.	8-16	15	20	35	

## Besondere Aspekte zu 7.1

Og. Angebote zeichnen sich z. T. dadurch aus, dass auch einige Jugendliche bereit sind, dauerhaft ehrenamtliche Angebote für andere Besucher durchzuführen. Dies fand in den Bereichen Magic, Breakdance, Hip Hop, Weiterhin wurde das Herbst- und Winterfest von den Mädchengruppen organisiert und durchgeführt.

**Kommentar [N8]:** Ggf. interessante Angebote noch mal näher erörtern / neue Angebote erwähnen / besonders erfolgreiche Angebote benennen...

## 7.2 Angebote seltener als 1x monatlich (freiwillig)

Lfd. Nr.	Name / Bezeichnung des Angebots	Durchführungszeitraum	Alter der Teilnehmer von / bis	Anzahl / Geschlecht d. Teilnehmer		Teilnehmertage	Ggf. Kooperation mit
				Weibl.	Männl.		
1	Spielstadt	Sommer.	8-12.	70	77	1911	Echolot MS, Nütec MS, Gemeinde Ostbevern
2	Weitere Freizeitangebote: Eishalle, Übernachtung, Go Cart, 3 x Kegeln, 5 Netzwerkparties, Teilnahme an Ostbevern Nachtaktiv, Gewerbeschau, Mitternachtssport, Computerspieltourniere	ganzjährig					

**Besondere Aspekte zu 7.2**

Og. Freizeitangebote fanden an Wochenenden oder in den Ferien statt.

**Kommentar [N9]:** Ggf. interessante Angebote noch mal näher erörtern / neue Angebote erwähnen / besonders erfolgreiche Angebote benennen...

### 7.3 Events / große Veranstaltungen mit unübersichtlicher Besuchermenge (freiwillig)

Lfd. Nr.	Name / Bezeichnung des Angebots	Durchführungszeitraum	Alter der Teilnehmer von / bis	Anzahl d. Teilnehmer	Ggf. Kooperation mit
1	Disco	März		151	Jugendlichen
2	Konzert	April		104	Partizipationsgruppe
3	Disco	Dezember		107	Jugendlichen

**Besondere Aspekte zu 7.3**

Die Discos und Konzerte wurden von Jugendlichen geplant und durchgeführt.

**Kommentar [N10]:** Ggf. interessante Angebote noch mal näher erörtern / neue Angebote erwähnen / besonders erfolgreiche Angebote benennen ...

#### 7.4 Angebote mit Schulen (verpflichtend)

Lfd. Nr.	Name / Bezeichnung des Angebots	Durchführungszeitraum	Alter der Teilnehmer von / bis	Anzahl / Geschlecht d. Teilnehmer		Teilnehmer-tage	Ggf. Kooperation mit
				Weibl.	Männl.		
	Jungengruppe WPU 8. Klasse	ganzjährig	14-16		16		Hauptschule

#### **Besondere Aspekte zu 7.4**

Die Jungengruppe findet einmal wöchentlich statt. Fester Bestandteil der Arbeit ist die Mitbestimmung im Unterricht und die aktive Vorbereitung von Unterrichtseinheiten von Jungen. Weiterhin hat die LAG Jungenarbeit ihr Starter Kit mit Jungen aus der WPU-Gruppe erarbeitet.

## 7.5 Elternkontakte

### Erläuterungen

Im Jahr 2008 fanden intensivere Elternkontakte als in den vorangegangenen Jahren statt. Sie entstanden aufgrund von grundlegenden Sorgen in Bezug auf den Konsum legalen und illegalen Drogen von Kindern und Jugendlichen in Ostbevern. Die Eltern nahmen im folgenden auch miteinander Kontakt auf und gründeten einen Elternkreis, in dem sie gemeinsam mit ihren Kindern Aktionen durchführten.

**7.6 Öffnungszeiten**

	Uhrzeit		und ggf.	Uhrzeit		Stunden gesamt	Ggf. Besonderheit
	von	bis		von	bis		
Montag	15.00	21.00					
Dienstag	15.00	21.00					
Mittwoch	15.00	21.00					
Donnerstag	15.00	21.00					
Freitag	15.00	22.00					
Samstag							Bei Bedarf in Eigenverantwortung von Jugendlichen
Sonntag							Bei Bedarf in Eigenverantwortung von Jugendlichen
Stunden gesamt pro Woche						<b>31</b>	

**7.7 Zeiten, in denen das Haus nicht geöffnet hatte**

von	bis	auf Grund von
		Das Jugendcafe hatte in den Sommerferien nicht regelmäßig geöffnet

**7.9 Besondere Aspekte bei den Öffnungszeiten**

Für die Wochenendnutzung des Jugendcafés melden sich Jugendliche vorher an.

**Kommentar [N11]:** z.B. Änderungen der Öffnungszeiten / Öffnungszeiten, die besonders frequentiert werden / Öffnungszeiten, die nur durch ehrenamtliche Unterstützung gewährleistet werden können / Öffnungszeiten nur für best. Zielgruppen...

**8. Fremdnutzung des Hauses**  
(nur Raumvergabe keine Kooperation bezogen auf das Abgebot)

von	bis	Nutzung durch	Nutzungszweck
Aug.	Dez.	SKM Warendorf	Lust auf Schule

**9. Kooperation und Vernetzung**  
(Kooperation mit Beratungsstellen, Ämtern, Vereinen, Schulen ect. im Sozialraum, Arbeitskreise, Runde Tische)

Die Zusammenarbeit mit den Vereinen und Schulen in Ostbevern läuft ohne Schwierigkeiten. Über Ostbevern hinaus sind wir in Kontakt mit folgenden Institutionen:

- Donum Vitae
- Kreis WAF
- DROBS Ahlen
- LAG Jugenarbeit
- Echolot Münster
- Nütec Münster
- AK Offene Kinder- und Jugendarbeit
- AK Jungenarbeit
- SKM Warendorf
- Deutsches Kinderhilfswerk

